

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 134 (2008)  
**Heft:** 10

**Illustration:** Tor des Monats : Micky Maus  
**Autor:** Hörmen [Schmutz, Hermann] / Ratschiller, Marco

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

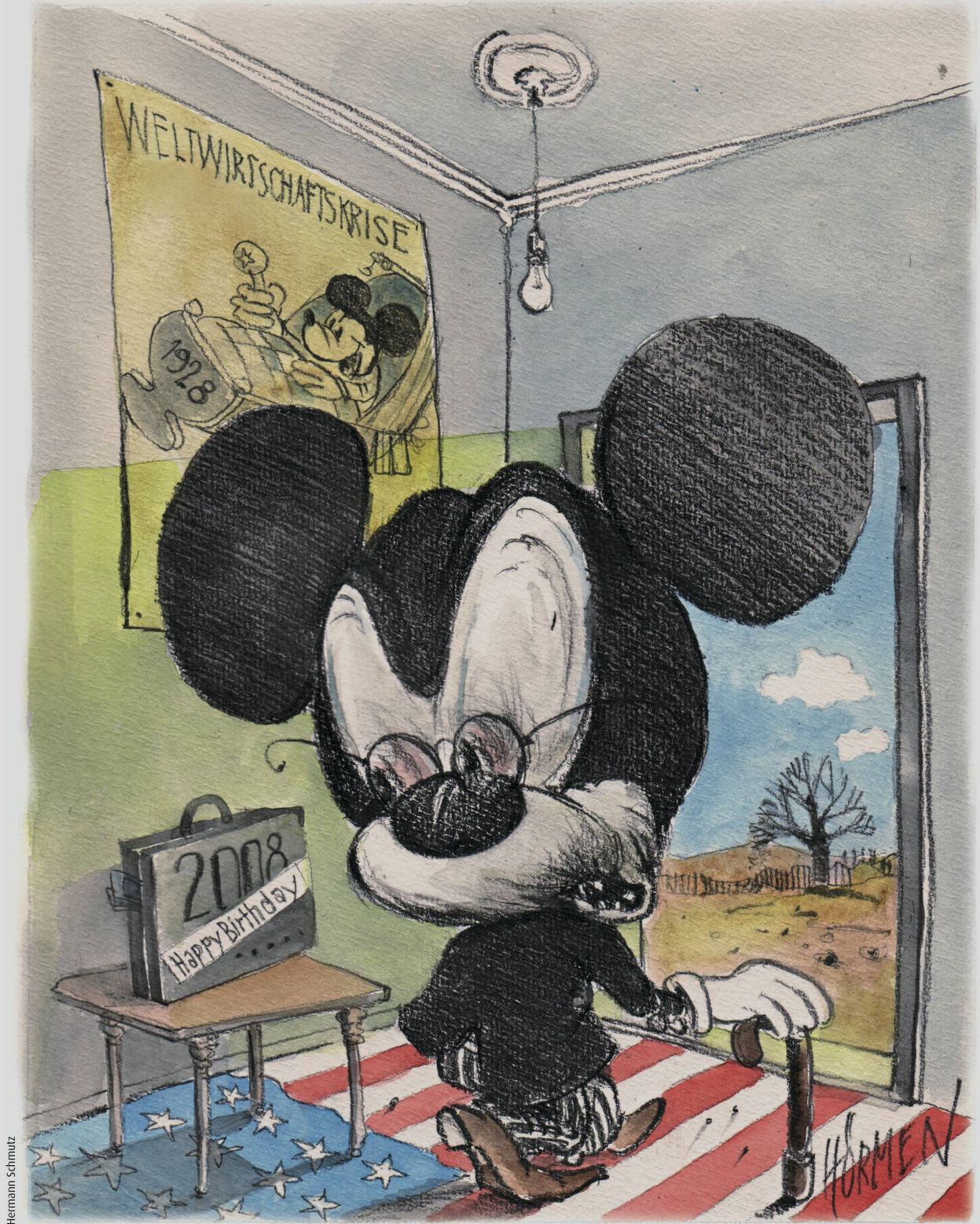
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Tor des Monats

REDAKTION: «Redaktion Nebelspalter, Ratschiller, guten Tag?»

DRUCKEREI: «Ja, warum nicht.»

REDAKTION: «Oder: Auch Micky musste unten durch: In den ersten Jahren hatte er aus produktionstechnischen Spargründen nur eine einfache Hose mit zwei Knöpfen. Später bekam er dann aufwendigere Kleider.»

DRUCKEREI: «Druckerei AVD Goldach, Leuthold, guten Tag auch.»

REDAKTION: «Unsere Leser mögen es nicht, wenn man Ihnen die Pointe erklärt.»

DRUCKEREI: «Echt? Toll!»

REDAKTION: «Ja?»

DRUCKEREI: «Eben war die Sparmassnahme doch noch ein Zeichen.»

REDAKTION: «Oder: Risiko wird belohnt – für die Finanzierung seines ersten Micky-Maus-Filmes musste Walt Disney sogar sein Auto verkaufen.»

DRUCKEREI: «Herr Ratschiller, wir sind beim Belichten der Druckplatten und haben gesehen, dass – ähm, nun ja, ...»

REDAKTION: «Die Sparmassnahme ist ein Zeichen, und das Zeichen ist eine Pointe.»

DRUCKEREI: «Das wusste ich gar nicht! Aber ja, genau so. Micky als Symbol dafür, dass in jeder Krise eine Chance liegt.»

REDAKTION: «Ich höre.»

DRUCKEREI: «Wo liegt denn da die Pointe?»

DRUCKEREI: «Seite 7. Da stimmt was nicht.»

REDAKTION: «Eben, dass solche Massnahmen nichts bringen.»

REDAKTION: «Ja was denn?»

DRUCKEREI: «Hmmm. Aber wollen Sie nicht etwas über die Karikatur links – ich meine, auf Seite 6, da ist ja so eine Micky Maus.»

REDAKTION: «Nein.»

DRUCKEREI: «Sie ist leer.»

REDAKTION: «Ja, und?»

DRUCKEREI: «Nein?»

REDAKTION: «Nein, nein, das ist schon richtig so.»

DRUCKEREI: «Man könnte doch etwas dazu schreiben. Das geschieht hier doch üblicherweise.»

REDAKTION: «Sie haben schon richtig verstanden.»

DRUCKEREI: «Ja, aber sie ist doch leer!»

REDAKTION: «Über Micky Maus schreiben?»

DRUCKEREI: «Micky ist kein Symbol?»

REDAKTION: «Das soll sie auch sein. Sparmassnahme.»

DRUCKEREI: «Über die Person auf dem Bild schreiben. Die hat doch jeweils etwas mit der Aktualität zu tun ...»

REDAKTION: «Micky ist nicht das geeignete Symbol für die heutige Situation. Die leere Seite ist besser. Linke Seite – damals. Rechte Seite – heute.»

DRUCKEREI: «Sparmassnahme? Aber das bringt doch gar nichts. Die Seite wird ja trotzdem gedruckt und verrechnet.»

REDAKTION: «Sie ist achtzig geworden.»

DRUCKEREI: «Leer ist besser?»

REDAKTION: «Schon klar. Aber wir setzen ein Zeichen.»

DRUCKEREI: «Ja, das verrät die Illustration. Und dann steht da noch ...»

REDAKTION: «Leer steht für die totale Rezeptlosigkeit, mit der wir unsere globalen Probleme heute angehen. Wortreich wird der Ist-Zustand von Wirtschaft, Politik und Umwelt beklagt. Doch Visionen und glaubwürdige Alternativen fehlen.»

DRUCKEREI: «Ein Zeichen?»

REDAKTION: «Weltwirtschaftskrise, genau.»

DRUCKEREI: «Und deshalb leer?»

REDAKTION: «Genau. Wie die Millionenrückzahlung von Wuffli, Ospel und Co. Bringt nichts. Ist aber ein Zeichen.»

DRUCKEREI: «Da könnte man doch sicher einen wunderbaren Text schreiben. Micky Maus – ein berühmtes Kind der Weltwirtschaftskrise.»

REDAKTION: «Leer dafür, dass wir pausenlos in allen Spalten und auf allen Kanälen zugetextet werden. Leer dafür, dass vielleicht einfach jemand, der eine wirklich neue Idee oder Einsicht hat, auch den Platz findet, um sie niederzuschreiben.»

DRUCKEREI: «Ja, aber verstehen das denn die Leute auch?»

REDAKTION: «Sie meinen, so etwas wie: Als alle ihre Mäuse verloren, gewann eine Maus die Herzen aller?»

REDAKTION: «Was?»

DRUCKEREI: «Na, Ihr Zeichen. Ich meine, so ganz ohne Erklärung.»

DRUCKEREI: «Oh ja, wunderbar, ein Wortspiel!»

REDAKTION: «Was heisst ohne Erklärung? Sie erwarten eine Zeichenerklärung?»

